**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 10 (1884)

**Heft:** 52

**Artikel:** Die Professur der Gesundheitslehre in Bern

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-426837

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

3ch bin ber Dufteler Schreier Und fühle mich fehr berührt, Daß man in gemiffen Rreisen Sich gar zu fehr — ultramontirt.

Bei bes Jahrhunderts Neige Und bei dem Jahresschluß Die proportionale Liebe Bei'r Bertretung fiegen muß.

Dann hat man in unfern Rathen Apostel der Liebe nur; Nur Minoritätenvertretung Und vom Schimpfen auch nicht bie Spur.



#### Die Professur der Gesundheitslehre in Bern. -

Gin flottes » Gaudeamus fingt ber Studio in Bern; Beil ferngefund die Mugenftadt, bezieht fie Jeber gern. Gefund ift die Aarbergergaß, die Megger-, Brunn: und Rram-Bag auf und Juntergaß binab usque ad Insulam. Gefund ift es im Sopfentrang, gefund im Maulbeerbaum, Gefund im Café National, gefund beim Juderschaum. Cassani und Casino auch, da wird fein Studio frant; 3m Sahnen und Gambrinus flieft ftete edler Göttertrant. Im außern und im innern Bad, gefund ift's überall; Un einem Ort nur ungefund: 3m Sngieina=Saal! Da ift es immer tobtenstill, ba rührt fich feine Daus, Rein Mufenfohn geht je binein und Reiner fommt heraus. Dort fitt's Professorat allein und haltet Quarantaine; Sein Flachsbart machst ihm burch den Tisch, wie's einst beim Frit gescheh'n. Die Alma mater fpendet ihm fünftaufend Frantli rund Pro hutung bes Sygieina-Saal's, brum bleibt auch er gefund.

### Zwiegespräch.

#### Bruder Berliner.

Erst hab' ich berappt, dann hab' ich bemarkt, Dann is mich die Steuer zu Bis-Mark erstarkt. Nu hol' mir der Deibel! Nu man keenen Dreier! Det ruhmvolle Vaterland is mich zu dheier.

#### Bruder Pariser.

Du armes Berliner! was ärgerst Du Dir? Ich kauf' ja die Bismarck Dir ab mit Bläsir. Hab' ich sie nur sicher bei mir, Quai d'Orsay, Dann zahl' ich mit Zinsen, dann freu' Dir, - o hä!

#### Offizielles Dementi.

Es ist nicht wahr, dass das Viehsalz aufschlägt; nur das attische Salz kommt bisweilen theuer zu stehen.

#### \_ "Faferlandische" Tänbi. o

Beinet Bolten! heulet Gloden, Beil wir in ber Dinte hoden; haben einen Tausch gethan Für ben Thoma: Grubenmann, Welcher fogar mit bem machthaberifden Recht: Saberlin ftimmen fann! Wer will heißen ultraröthlich, Sei zu jedem Thun erbotlich,

Stimme fest mit Berg und Sand Und wo möglich mit Berftand:

Gang wie der St. Galler Korrespondent vom beiligen "Baterland".

Sorget boch, baß fich ber Alte Plöplich bantbar, beffer halte; Denn es macht fich gar nicht fein, Benn bas Sprüchlein mahr foll fein: "Ber andern einen Grubenmann grabt, fällt felber binein."

# Alleiniges Dépôt

der unter der Kontrolle und nach Angabe des Herrn Prof. Dr. Jäger angefertigten Unterkleider, als:

Normal-Hemden. Normal-Hemdhosen, Normal - Unterbeinkleider.

Med. Dr. Gustav Jäger übernimmt die persönliche Garantie, dass das zu oben erwähnten Unterkleidern verwendete Material

1. Durchaus reine Schafwolle von feinster, edelster Sorte und ohne jede pflanzliche Beimengung ist; 2. dass die als "echt naturbraun" bezeichneten Stoffe diess wirklich sind, d. h. gefertigt aus Mischung von Wolle schwarzer und weisser Schafe, also frei von künstlichem Farbstoff, daher waschächt, schweissfest, von höchstem sanitären Effekte und desshalb in erster Linie zu empfehlen; 3. dass die "künstlich gefärbten" Stoffe nur mit solchen Farben behandelt werden, welche völlig giftfrei und unschädlich sind. Somit entsprechen alle Normal - Fabrikate von W. Benger Söhne in Stuttgart Dr. G. Jäger's Farbstoffrégime.

Jedes einzelne Stück ist mit der amtlich registrirten Schutz-

Im Kanton Zürich ausschliesslich mit dem Verkaufe dieses Artikels betraut ist nur der ergebenst Unterzeichnete:

## hmann-Scotti

### "Basler Nachrichten."

Aeltestes und verbreitetstes Blatt von Basel.

Grösstes Journal der nordwestlichen Schweiz.

#### Vierteljährlicher Abonnementspreis:

Fr. 4. 40 für die Schweiz, wenn auf der Post bestellt; Fr. 4. 30, wenn bei der Expedition in Basel (Schwanengasse 2) bestellt.

Redaktion:
Prof. Stephan Born, Ständerath Fritz Göttisheim,
F. A. Stocker und Dr. J. G. Wackernagel.

welche überall von den HH. Haasenstein & Vogler entgegengenommen werden, sind in den "Basler Nachrichten" von bedeutender Wirksamkeit; Insertionspreis per Petitzeile 20 Cts. für Inserate inländischen Ursprungs.

Zu zahlreichen Abonnements ladet ergebenst ein Die Expedition der "Basler Nachrichten".

### Gicht, Rheumatismus,

Rückenmarksleiden, Drüsenleiden, Nervenkrankheiten, Kopfschmerz, Husten, Heiserkeit, Athembeengung, Harn- und Unterleibskrankheiten, Franenkrankeiten, Bleichsucht, Weissfluss, Regelstörungen etc. behandelt mit unschädlichen Mitteln, auch briedlich

Bremicker, prakt. Arzt in Glarus. (N. 14)

Erfolg in allen heilbaren Fällen garantirt!

### Gesucht:

Ein tüchtiger Commis, männlichen oder weiblichen Geschlechts, mächtig der einfachen Buchführung und der Korrespondenz in deutscher und französischer Sprache. Eintritt sofort. Salair für den Anfang per Jahr 1200 Fr. und Provisionen. Anmeldungen unter Chiffre M. W. No. 12 an die Expedition dieses Blattes.